

17110
Horst Damskis

Politikstile und regionale Verwaltungskulturen in Ostdeutschland

**Politik- und Rollenverständnis leitender
Ministerialbeamter**

Mit einem Geleitwort von Gert-Joachim Glaeßner

DUV

Deutscher UniversitätsVerlag
GABLER · VIEWEG · WESTDEUTSCHER VERLAG

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
Vorwort	IX
Verzeichnis der Schaubilder und Tabellen	XIII
Einführung: Deutsche Einheit und Verwaltungskultur	1
1. Fragestellung und Konzeption der Untersuchung	9
1.1. Zielsetzung und Aufbau der Arbeit	9
1.2. Verwaltungskultur und Politikstil als vergleichende Untersuchungskonzepte	13
1.2.1 Zum Konzept und Begriffsverständnis der Verwaltungskultur	13
1.2.2 Ministerialverwaltung als Politikakteur	18
1.2.3 Empirische Befunde und Thesen zur ostdeutschen Verwaltungskultur	21
1.2.4 Verwaltungskultur und Politikstile im Policy-Making	24
1.2.5 Regionale Verwaltungskulturen	27
1.2.6 Dimensionen der Verwaltungskulturanalyse	29
1.3. Empirische Datenbasis	31
2. Elitenrekrutierung und Herkunft der Führungskräfte - eine neue Verwaltungselite?	35
2.1. Zusammensetzung und regionale Herkunft der Verwaltungselite	38
2.2. Sozialstrukturelle Merkmale des Führungspersonals	41
2.3. Berufliche Werdegänge und Karrierewege	45
2.4. Elitenimport aus den alten Bundesländern - Dominanz der Westler?	54
2.5. Elitenaustausch im ostdeutschen Führungspersonal - "neues Personal" oder "alte Kader"?	56
3. Parteipolitische Bindungen und Orientierungen	61
3.1. Parteipolitisierung als Rollenmerkmal von Spitzenbeamten	61
3.2. Parteimitgliedschaften	65
3.3. Parteipolitisches Engagement	69
3.4. Parteisympathie und -orientierungen	72
3.5. Fazit: Starke Parteipolitisierung der administrativen Eliten	77
4. Politische Grundhaltungen und Institutionenverständnis	81
4.1. Verwaltungseliten und Demokratie	81
4.2. Politik- und Demokratieverständnis der Führungskräfte	83

4.3.	Politische Entfremdung und Demokratiekritik	92
4.4.	Noch weitgehend zwei politische Kulturen - aber auch Regionalisierungstendenzen	95
4.5.	Zum Staatsverständnis - mehr oder weniger Staat?	97
5.	Rollenverständnis und Politik	103
5.1.	"Klassische" und "politische" Bürokraten	103
5.2.	Rollenorientierungen im Ost-West-Vergleich	104
5.3.	Rollendifferenzierungen im Ländervergleich	109
5.4.	Politiksympathie	114
5.5.	Politiktoleranz	120
5.6.	Fazit: Der "Politikmanager" als Rollenleitbild?	124
6.	Gesellschaftliche Organisationsbindungen	129
6.1	Verwaltung und Gesellschaft: zwischen Integration und Klientelismus	129
6.2.	Mitgliedschaften in gesellschaftlichen Organisationen	132
6.3.	Organisationsorientierungen und -profile	136
6.4.	Ämterhäufung	142
7.	Politikstil und Handlungsorientierungen im Policy-Making-Prozeß	145
7.1.	Programmentwicklung und "Policy-Making-Profil"	145
7.2.	Beteiligungsorientierung	148
7.3.	Konflikt- und Kompromißorientierung	155
7.4.	Programm- und Problemlösungsorientierung	160
7.5.	Einstellung zu Policy-Instrumenten	164
7.6.	"Pluralistische" und "korporatistische" Politikstile - Interessenvermittlung zwischen Konkurrenz und Konkordanz	170
8.	Aspekte des Verwaltungshandelns im Policy-Making-Prozeß	173
8.1.	Berufliche Kontakte und administratives Kommunikationsnetzwerk	174
8.2.	Zur administrativen Einfluß- und Kooperationsstruktur	183
8.3.	Zur administrativen Konfliktstruktur	190
8.4.	Fazit: Einfluß der Rollenmerkmale auf das Kommunikations- und Kooperationsverhalten	198
9.	Zusammenfassung und Fazit: Auf dem Weg zu einer gesamtdeutschen oder zu(r) regionalen Verwaltungskultur(en)?	203
	Literaturverzeichnis	215